



Telefon 052 632 72 17
Fax 052 632 76 31
pensionskasse@ktsh.ch

Vorbezugsbegehren

zur Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge

Personalien des Mitglieds

Name & Vorname:

Adresse

Versicherten-Nummer: Sozialversicherungsnummer
(Neue AHV-Nr.)

Zivilstand: Verheiratet In eingetragener Partnerschaft
 Ledig Geschieden/In aufgelöster Partnerschaft

Name & Vorname der Ehegattin/des Ehegatten

Name & Vorname der Partnerin/des Partners bei eingetragener Partnerschaft

Verwendungszweck

- Erwerb oder Erstellung von Wohneigentum
- Rückzahlung von Hypothekendarlehen
-

Objekt des Wohneigentums

- Eigentumswohnung
- Einfamilienhaus

Nachweise wie z.B. Kopie des Kaufvertrages oder des Entwurfs, müssen dem Antrag beigelegt werden.

Adresse des Wohneigentums

Strasse

PLZ/Ort

Form des Wohneigentums

- Alleineigentum
- Miteigentum zu 50% des Mitglieds mit ihrer Ehegattin/eingetragenen Partnerin oder ihres Ehegatten/eingetragenen Partners zu gesamter Hand
- Selbständiges und dauerndes Baurecht
-

Vorbezug

Betrag CHF: Gewünschter Auszahlungszeitpunkt:

Zwischen Eingang des Gesuchs und der Auszahlung des Betrages ist ein Zeitraum von mindestens 4 - 6 Wochen einzuplanen.

Auszahlung an:

Zahlstelle (muss Verkäufer, Gläubiger bzw. Hypothekar-Darlehensgeber sein)

IBAN-Nr.

Kontoart:

Name & Adresse der Bank

.....
.....

Endempfänger (Kontoinhaber)

.....

Ort und Datum

Unterschrift des Mitglieds

.....

Ort und Datum

Zustimmung der Ehegattin/eingetragenen Partnerin
oder des Ehegatten/eingetragener Partner

.....

Die Unterschrift des Ehepartners/eingetragenen Partners ist auf diesem Formular notariell beglaubigen zu lassen (Gemeinde/Notar).

Dem Vorbezugsbegehren müssen Nachweise wie z.B. eine Bestätigung der Bank, dass der bezogene Betrag für selbstbewohntes Wohneigentum verwendet wird, beigelegt werden.

Beilagen

Kaufvertrag

Bestätigung der Bank

Entwurf des Kaufvertrag

.....

Bemerkungen

.....
.....
.....